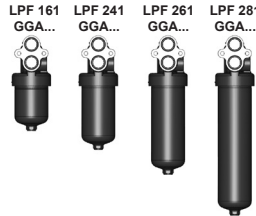




Filter LPF seitlich anflanschbar, mit integr. Kühlerbypassventil bis 260 l/min, bis 50 bar



1. TECHNISCHE BESCHREIBUNG

1.1 FILTERGEHÄUSE

Aufbau

Die Filtergehäuse sind entsprechend den internationalen Regelwerken ausgelegt. Sie bestehen aus dem Filterkopf, in den der Filtertopf eingeschraubt ist.

Durch das integrierte Rückschlagventil im Filterkopf wird ein Teilvolumenstrom zum Kühler geführt.

Serienausstattung:

- mit Kühlerbypassventil
- generelle Anschlussmöglichkeit für eine Verschmutzungsanzeige

1.2 FILTERELEMENTE

HYDAC-Filterelemente werden nach den folgenden Standards validiert und ständig qualitätsüberwacht:

- ISO 2941, ISO 2942, ISO 2943, ISO 3724, ISO 3968, ISO 11170, ISO 16889

Filterelemente sind mit nachfolgenden Kollapsdruckfestigkeiten lieferbar:

Optimicron® (ON):	20 bar
Mobilemicron (MM):	10 bar

1.3 DICHTUNGEN

Perbunan (=NBR)

1.4 EINBAU

Als Rohrleitungsfilter

1.5 SONDERAUSFÜHRUNGEN UND ZUBEHÖR

- Dichtungen aus FPM, EPDM
- keine Anschlussmöglichkeit für eine Verschmutzungsanzeige

1.6 FILTERKENNDATEN

Nenndruck	50 bar
Ermüdungsfestigkeit	bei Nenndruck 10 ⁶ Lastwechsel von 0 bis Nenndruck
Temperaturbereich	-10 °C bis +120 °C
Material Filterkopf	EN-GJS-400
Material Filtertopf	Aluminium
Typ der Verschmutzungsanzeige	VM (Differenzdruckmessung bis 210 bar Betriebsdruck)
Ansprechdruck der Verschmutzungsanzeige	2 bar (andere auf Anfrage)
Öffnungsdruck Bypass	3,4 bar

1.7 ERSATZTEILE

siehe Original-Ersatzteilliste

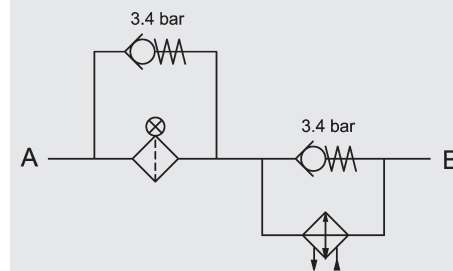
1.8 ZERTIFIKATE UND ABNAHMEN

auf Anfrage

1.9 VERTRÄGLICHKEIT MIT DRUCKFLÜSSIGKEITEN ISO 2943

- Hydrauliköle H bis HLPD DIN 51524
- Schmieröle DIN 51517, API, ACEA, DIN 51515, ISO 6743
- Verdichteröle DIN 51506
- Biologisch schnell abbaubare Druckflüssigkeiten VDMA 24568 HETG, HEES, HEPG
- Schwerentflammbare Druckflüssigkeiten HFC und HFD
- hoch wasserhaltige Druckflüssigkeiten (>50% Wasseranteil) auf Anfrage

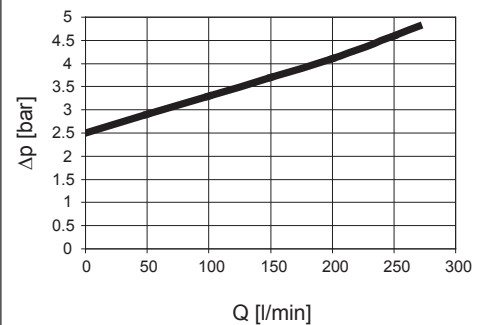
Sinnbild für Hydraulikanlagen



1.10 FILTERAUSLEGUNG/ DIMENSIONIERUNG

KENNLINIEN KOMPLETTFILTER

Die Gesamtkennlinien gelten für Mineralöl mit der Dichte 0,86 kg/dm³ und der kinematischen Zähigkeit 30 mm²/s.



Die Steigungskoeffizienten in mbar/(l/min) gelten für Mineralöle mit einer kinematischen Viskosität von 30 mm²/s. Der Druckverlust ändert sich proportional zur Viskositätsänderung.

	ON					
	1µm	3µm	5µm	10µm	15µm	20µm
161	17,71	10,67	8,76	4,97	3,41	3,04
241	10,86	6,54	5,37	3,05	2,09	1,87
261	7,19	4,33	3,56	2,02	1,38	1,24
281	4,47	2,69	2,21	1,25	0,86	0,77

